

Dorfgemeinschaft spendet Reinerlös ihrer Aktivitäten

UNTERSTÜTZUNG / Mit 1900 Euro aus den Veranstaltungen des vergangenen Jahres unterstützt die Dorfgemeinschaft Rekawinkler Familien in momentaner Notlage.

VON ELKE SCHRÄFL

REKAWINKEL / Vor drei Jahren bereits beschloss der Vorstand der Dorfgemeinschaft, mit dem Reinerlös aus allen Veranstaltungen einheimische Familien zu unterstützen. Waren es bisher Sachgüter, die ausgegeben worden sind, wurde heuer zum ersten Mal Bargeld (insgesamt 1900 Euro) überreicht, ohne Ankündigung, als Überraschung, gerade rechtzeitig zum Weihnachtsfest.

Franz Kerschbaum, Vorstand der Dorfgemeinschaft: „Keine Familie, hat damit gerechnet. Umso größer war die Freude, gerade vor Weihnachten.“

Familien, die einen Heizkostenzuschuss erhalten, bekamen

jeweils eine weitere Unterstützung in Höhe von 100 Euro.

Drei weitere Familien wurden mit je 300 Euro für die Anschaffung von dringend notwendigen Dingen, wie etwa einem Kinderbett, gesponsert.

Franz Kerschbaum: „Wir wollen in unserem Dorf zueinander stehen, und das nicht nur durch gezielte Aktivitäten, in denen wir versuchen, zugezogene Städter in die Gemeinschaft zu integrieren, was ja ein großes Ziel unseres Vereins ist. Für uns ist auch wichtig, dass es jedem Rekawinkler gut geht. Und es gibt immer Situationen, durch die Menschen vorübergehend in Notsituationen geraten, die lassen wir hier nicht allein.“



Franz Kerschbaum und Franz Kettele von der Dorfgemeinschaft Rekawinkel freuen sich für die betroffenen Familien.

FOTO: SCHRÄFL